

# Unterliek (Segellexikon)

Das Unterliek ist die untere Kante eines Segels. Die Befestigung des Unterlieks erfolgt je nach Segeltyp unterschiedlich: Bei Großsegeln wird es meist über Rutscherschienen, Bindeösen oder Kausche am Großbaum befestigt. Vorsegel haben am Unterliek in der Regel eine freie Kante, die lediglich durch ein Schothorn an der achterlichen Ecke mit der Schot verbunden ist. Das Unterliek spielt eine wichtige Rolle für die Segelform und den Trimm. Seine Spannung beeinflusst das Segelprofil im unteren Bereich erheblich. Zu straff gesetzte Unterlieker können das Segel verzerren und den Vortrieb verschlechtern. Die anderen Segelkanten werden als Vorliek (vordere Kante) und Achterliek (hintere Kante) bezeichnet. Zusammen bilden sie die drei Hauptkanten jedes Segels.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.